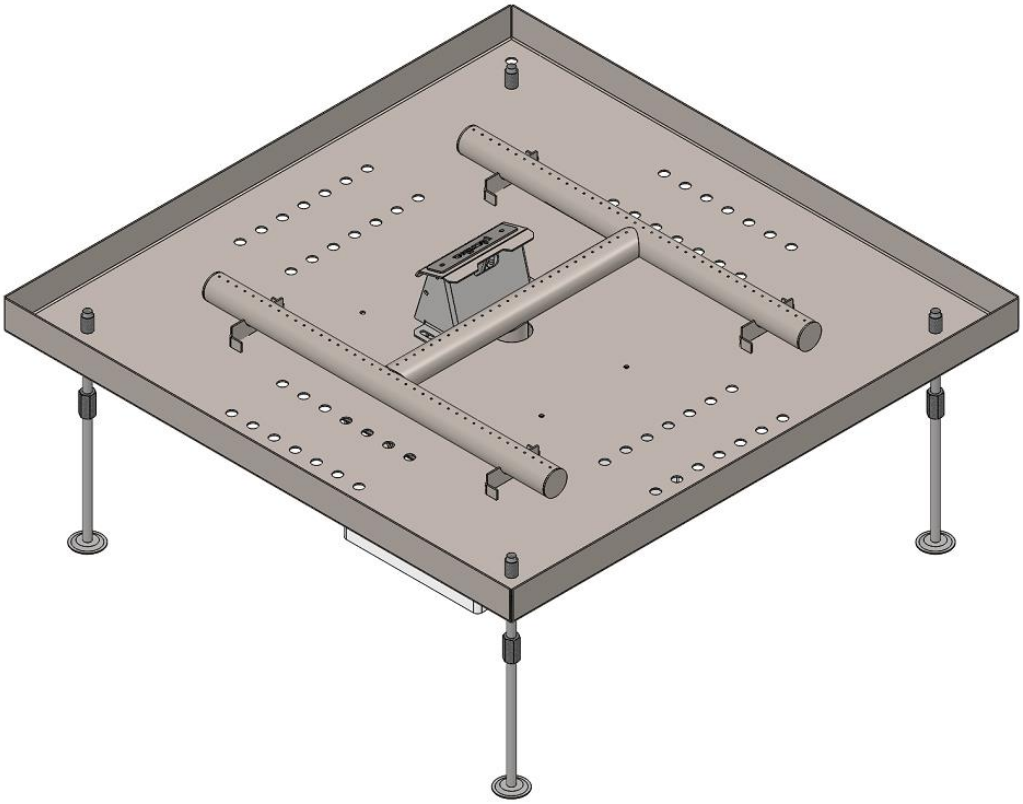
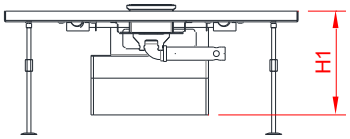
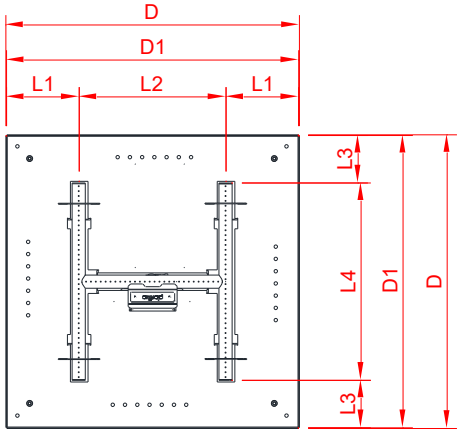
MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Galio H Insert Automatic

G20/G25 (Erdgas) G30/G31 (Propan-Butan/Propan)







	H1	L1	L2	L3	L4	D	D1
[mm]	212	148	300	97	403	599	596

Copyright Planika Sp. z o.o.

DIE KENNTNISNAHME DER MONTAGEANLEITUNG UND DEREN AUFBEWAHRUNG SIND PFLICHT

1. EINFÜHRUNG ... 3
2. SICHERHEITSHINWEISE ... 4
2.1. Handhabung zur Nutzung der Gasflasche ... 5
3. INSTALLATION ... 6
3.1. Verpackungsinhalt ... 6
3.2. Auspacken und Installation ... 6
4. MONTAGE ... 7
4.1. Anleitung zur Anfertigung des Einbaus für das Gerät ... 7
4.2. Aufstellen der Gasflasche ... 8
4.3. Gasanschluss ... 9
4.3.1. Anschluss an Erdgas ... 9
4.3.2. Anschluss und Austausch der Gasflasche (LPG version) ... 9
4.3.3. Austausch des Druckminderers (nur LPG Version) ... 12
5. BEDIENUNGSANLEITUNG ... 13
5.1. Montage des Wandpanels (Wall Switch) ... 13
5.4. Batterietausch ... 17
5.5. Fernbedienung ... 18
5.5.1. Ein- und Ausschalten des Gerätes ... 18
5.5.2. Stand-by-Modus (Pilotflamme) ... 19
5.5.3. Einstellung der Flammenhöhe ... 19
5.5.4. Sofortige Einstellung der kleinsten Flamme ... 20
5.5.5. Sofortige Einstellung der höchsten Flamme ... 20
5.5.6. Automatisches Umschalten auf Fernbedienung ... 20
5.6. Wandpanel (Wall Switch) ... 21
6. ÜBERPRÜFUNG ... 22
6.1. Überprüfung der Gasausströmung ... 22
6.2. Überprüfung des Flammenbildes ... 22
7. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG ... 22
7.1. Überprüfung und Reinigung ... 22
7.2. Reinigung der Glaspaneele (falls optional installiert) ... 23
8. FEHLERBEHEBUNG ... 23
9. SERVICE ... 24
10. TECHNISCHE DATEN ... 24
11. GARANTIE ... 25
12. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS ... 25

1. EINFÜHRUNG

Der Galio H Insert Automatic ist eine dekorative Feuerstelle mit Brennstoffeffekt und ausschließlich zur Nutzung im Außenbereich bestimmt. Vor der Installation und ersten Inbetriebnahme von Galio H Insert Automatic ist es obligatorisch sich mit diesem Handbuch vertraut zu machen. Die vorliegende Montageanleitung soll für die ganze Verwendungsdauer aufbewahrt werden.

Planika entwickelt und stellt Gasgeräte her, die die höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards erfüllen. Das Gerät hat eine CE-Kennzeichnung, was bedeutet, dass es die grundlegenden Anforderungen der Verordnung (EU) 2016/426 über gasbetriebene Geräte erfüllt und EN 778: 2010 entspricht.

Jede von Planika hergestellte Gasfeuerstelle wird einer werkseigenen Qualitätskontrolle unterzogen, bei der es strengen Sicherheitstests unterzogen wird. Für die Herstellung verwendete Materialien höchster Qualität garantieren dem Benutzer, dass das Gerät reibungslos und zuverlässig funktioniert.

Das Gerät wird zusammen mit der Bedienungsanleitung und der Montageanleitung geliefert. Die Montageanleitung erhält die notwendigen Informationen, wie man das Gerät korrekt installiert, so dass dieses ordnungsgemäß und sicher funktioniert. Darüber hinaus finden Sie technische Daten zum Gerät, Hinweise zur Wartung und eventuell auftretende Störungen sowie deren mögliche Ursachen und deren Behebung.

ACHTUNG! Das Gerät muss von einem für Gasheizung und Elektrizität zertifizierten und qualifizierten Spezialist installiert werden, der über alle nach dem lokalen Recht erforderliche Qualifikationen verfügt. Bei Nichtbeachtung folgender Vorschriften, kann es sein, dass die Garantie nicht anerkannt wird.

CE Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass sowohl die Konstruktion als auch der Bau eines Gasheizgerätes der Firma **Planika Sp. z o.o.** (mit Sitz in **Bydgoskich Przemysłowców 10 85-862 Bydgoszcz, Polen**) die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie und der Gasgeräteverordnung erfüllen.

Produkt: Gasgerät mit dekorativem Verbrennungseffekt und atmosphärischem Brenner

Typ: Galio

Verordnung: 2016/426/EU

Standards: PN-EN 778: 2010; PN-EN 437:2019-03; PN-EN 60335-2-102

Model	Galio Fire Pit	GALIO 700-950	GALIO 1000-1150	GALIO 1200-1550	GALIO 1600-2150	GALIO 2200-2500
Type	VEGA/400	SIGA/01	SIGA/02	SIGA/03	SIGA/04	SIGA/05
Series of type	VEGA/400/W/M	SIGA/01/W/M	SIGA/02/W/M	SIGA/03/W/M	SIGA/04/W/M	SIGA/05/W/M

Institut für Öl und Gas - National Research Institute (Lubicz 25 A street, 31-503 Kraków, Unit number: 1450) durchgeführt und am 09.10.2018 das Zertifikat Nr. GAR1450CT0048 für die oben genannten Geräte.

Das Qualitätskontrollsystem des Unternehmens garantiert, dass die in dieser Serie produzierten Geräte die wesentlichen Anforderungen der geltenden Richtlinien und Verordnungen sowie der darin enthaltenen Normen erfüllen. Diese Erklärung erlischt, wenn ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Planika irgendwelche Änderungen am Gerät vorgenommen werden.

PREZES ZARZĄDU
Jarosław Dąbrowski

Brzoza 10.10.2018

Chairman of the Board
Jarosław Dąbrowski

2. SICHERHEITSHINWEISE

- **Vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes bitte die Anleitung sorgfältig lesen. Bewahren Sie die Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.**
- Das Gerät ist nur für Außenbereich bestimmt. Verwendung des Gerätes in Innenräumen ist GEFÄHRLICH und VERBOTEN.
- Galio H Insert Automatic ist nicht eine freistehende Feuerstelle, sondern für den Einbau bestimmt.
- Bei der Montage des Gerätes muss auf dessen problemlose Demontage im Servicefall geachtet werden.
- Es ist verboten das Gerät in Betrieb zu nehmen, bevor dieses in früher vorbereitete Nische nicht eingesetzt wird.
- Galio H Insert Automatic unterliegt einer fachmännischen Installation und einer jährlichen Wartung, die anhand der vorliegenden Montageanleitung und deren Landesvorschriften über die mit Gas betriebenen Geräte durchgeführt werden sollten (Installation und Nutzung).
- Überprüfen Sie, ob die Daten auf dem Typenschild mit dem lokalen Typ des Gases und Druck übereinstimmen.
- Sowohl die Änderung der Gerätkonstruktion und der mit Plomben versehenen Bauteile, als auch die Modifizierung der Fabrikeinstellungen von Galio H Insert Automatic sind verboten.
- Das Aufstellen von zusätzlichen Deko-Steinen oder glühenden Kohlen auf den Brenner oder in den Brennkammern ist nicht erlaubt
- Im unteren Teil des Einbaus muss ein Lüftungsgitter oder Lüftungsausschnitt vorhanden sein. Das Gerät ohne Lüftungsgitter oder -schlitz funktioniert nicht richtig. Deshalb kann das Gerät beschädigt werden oder es entsteht die Brandgefahr.
- In der Nähe des Gerätes muss sich ein mit Pulver oder CO2 gefüllter Feuerlöscher befinden
- Bei der ersten Inbetriebnahme muss Galio H Insert Automatic einige Stunden bei maximaler Leistung brennen, so dass alle Bauteile komplett erwärmt werden, um alle Lack-, Farbe und Schmiermittelrückstände restlos zu verdampfen.
- Wenn das Gerät im Betrieb ist, darf dieses nicht berührt werden.
- Galio H Insert Automatic wurde für Dekorationszwecke entwickelt. Mit Ausnahme von den Seitenwänden und dem Bedienpanel können sich die Oberflächen des Gerätes sowie die Glaspaneele (optional) bis zu 100°C aufheizen.

ACHTUNG!!! Die erreichbaren Teile des Gerätes können sehr heiß sein, halten Sie daher die Kinder vom Gerät fern.

- Manche Einbauvarianten erfordern zusätzlicher Hartglaspaneele (separat geliefert)
- Die Feuerstelle soll weit von brennbaren Materialien installiert werden
- Galio H Insert Automatic nach dem Betrieb vor Wettereinflüssen schützen und das Hauptventil der Gasflasche verschließen bzw. zudrehen.
- Die übrigen Elemente Galio H Insert Automatic sind aus rostfreien Materialien hergestellt
- Galio H Insert Automatic darf nur unter Aufsicht betrieben werden.
- Galio H Insert Automatic muss an einem Ort installiert werden, der für Kinder, unbefugte Personen oder Tiere unzugänglich ist, damit der direkte Kontakt mit den Flammen oder heißem Teilen der Feuerstelle unmöglich ist.
- Bei einem starken Wind soll Galio H Insert Automatic sofort ausgeschaltet werden und man muss warten bis der Wind vorbei ist
- Beim Feststellen von Gasgeruch das Gerat sofort ausschalten und das Hauptventil der Gasflasche verschließen
- bzw. zudrehen.
- Nach der Benutzung ist das Hauptventil der Gasflasche zu verschließen bzw. zuzudrehen
- Eine salzige Meerwasserumgebung beschleunigt den Korrosionsprozess und trägt zur Beschädigung des Kamins bei

2.1. Handhabung zur Nutzung der Gasflasche

- Das Gerat darf nur mit den vom Hersteller bestimmten Gassorten und Drücken betrieben werden.
- Die Gasflasche darf nur senkrecht aufgestellt werden, sowohl während des Betriebes als auch beim Transport
- Die Gasflasche nur an leicht zugänglichen Orten aufstellen, sodass deren Verschließen jederzeit möglich ist.
- Wechseln Sie die Gasflasche in einem gut belüfteten Raum, entfernt von Zündquellen (Kerze, Zigaretten, andere flammenerzeugende Geräte).
- Beim Feststellen von Gasgeruch das Gerät sofort ausschalten und das Hauptventil der Gasflasche verschließen bzw. zudrehen.
- Während der Installation niemals mit Feuer oder glühenden Gegenständen an die Gasflasche näher kommen.
- Den Mindestabstand von 1,5 Meter zwischen der Gasflasche und Insert einhalten.
- Mögliche Gasausströmungen kann man mit einer Mischung von Reinigungsmitteln (Spülmitteln) und Wasser sichtbar machen. Luftblasen weisen auf Gasausströmung hin (Undichten, Lecks).
- Immer Druckminderer zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle verwenden. Der Austausch vom Druckminderer muss jedes fünfte Jahr stattfinden! Die zugelassenen Betriebsdrücke: 30mbar, 37mbar (empfohlen), 50mbar. Nur Druckminderer nach der EU-Norm EN16129 verwenden.
- Nur geprüfte und zertifizierte Gasanschlüsse bzw. Gasschläuche verwenden. Der Austausch von diesen Komponenten muss jedes zweite Jahr stattfinden.
- Prüfen Sie den flexiblen Schlauch mindestens einmal im Monat und bei jedem Wechsel der Gasflasche. Wenn Rissen oder andere Beschädigungen festgestellt werden, muss der Schlauch auf einen neuen gleicher Länge und gleichwertiger Qualität ausgetauscht werden.
- Immer Druckminderer zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle verwenden
- Der Schlauch soll nach bestimmten Zeiträumen getauscht werden.
- Verwenden Sie nur die in dieser Anleitung angegebenen Gas- und Flaschentypen
- Den elastischen Schlauch für die Gaszufuhr weit von scharfen Kanten oder heißen Oberflächen fernhalten. Schlauchbiegungen und Schlauchverdrehungen auf der ganzen Länge vermeiden.
- Die Gasflasche immer in einen gut belüfteten Raum aufstellen. Propan ist schwerer als Luft und seine Ansammlung in der Luft kann explosionsfähige Gemische erzeugen.
- Bei der optionalen Verkleidung für die Gasflasche muss eine ausreichende Belüftung vorhanden sein mit je zwei Lüftungsöffnungen, eine im oberen Bereich (von mindestens 1/100 der Grundfläche), als auch im unteren Bereich (von mindestens 1/50 der Grundfläche).
- Die Gasflasche verschließen, sobald das Gerät außer Betrieb ist.
- Mit der Füllung der Gasflaschen nur zertifizierte Fachbetriebe beauftragen.
- Den Austausch von Gasflaschen nur in zertifizierten Tauschstellen vornehmen.

3. INSTALLATION

3.1. Verpackungsinhalt

- 1x komplette Gasfeuerstelle
- 1x Wall Switch
- 1x Fernbedienung mit 2x AAA Batterien
- 4x AA Batterien
- 12x Tüten mit Ziersteinen
- 1x 4 Meter Gummischlauch – vormontiert (nur LPG Version)
- 1x Druckminderer (37mbar) – vormontiert (nur LPG Version)
- 1x Montage- und Betriebsanleitung
- 1x Schrumpfschlauch

3.2. Auspacken und Installation

- Vor dem Auspacken ist erst die Schaumfolie sorgfältig zu entfernen.
- Die Tüten mit Deko-Steinen aus der Brennerrinne herausziehen und zur Seite legen.
- Styroporplatten vom Produkt entfernen.
- Vollständigkeit anhand vom Verpackungsinhaltsverzeichnis überprüfen.
- Überprüfen, dass die Feuerstelle und andere Komponente während des Transportes nicht beschädigt wurden. Jede Beschädigung unverzüglich dem Beförderungsunternehmen melden.
- Galio H Insert Automatic in einen früher angefertigten Einbau installieren, anhand der vorliegenden Montagehinweisen.
- Die Ziersteine gleichmäßig verteilen, um den Brenner komplett zu bedecken.

ACHTUNG!!! Die Ziersteine dürfen die Öffnung der Zündanlageverkleidung nicht bedecken oder sich in der Öffnung befinden .

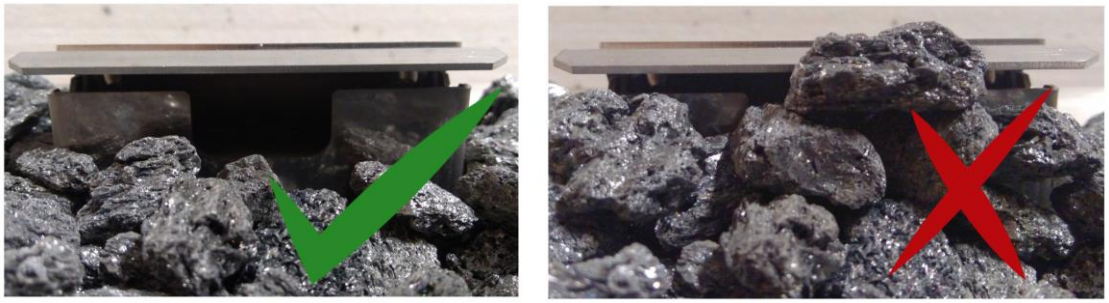


Abb. 1 - Verteilung der Ziersteine

- Um das optimale Flammenbild zu erreichen, im Fall der mit Erdgas betriebenen Feuerstelle, die Brennerrinne nur mit einer Schicht der Ziersteine belegen und ca. jede 10 cm einen größeren Abstand zwischen den Steinen lassen.

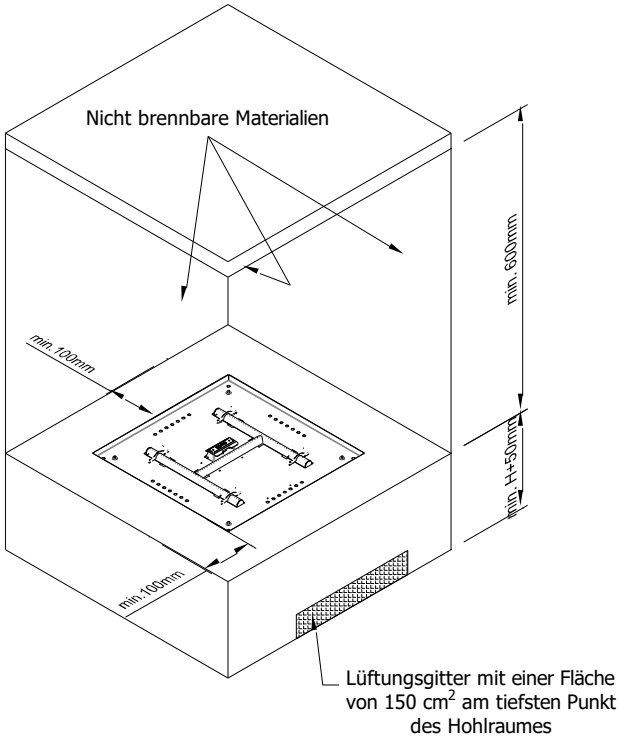


Abb. 2 - Position der Dekosteine auf dem Brenner

- Sobald alle oben erwähnte Schritte durchgeführt wurden, darf jetzt die Gasflasche angeschlossen werden.

4. MONTAGE

ACHTUNG!!! Alle Elemente, die sich über der Feuerstelle befinden, sollte aus nicht brennbaren Materialien bestehen.



In Anbetracht des Brandschutzes muss zu brennbaren Materialien ein Mindestabstand von 1 Meter eingehalten werden. Darüber hinaus empfiehlt Planika keine wärmeempfindlichen Gegenstände über dem Kamin zu platzieren, da dies deren Lebensdauer erheblich verringern könnte. Planika übernimmt keine Haftung für Schäden, die als Folge der Einwirkung hoher Temperaturen entstanden sind.

- Sollte über dem Brenner eine Abdachung vorhanden sein, muss diese aus einem feuerfesten Material hergestellt werden und von der Brenneroberfläche mind. **60 cm** ferngehalten werden.

ACHTUNG! Auch wenn das Gehäuse ohne eine Abdachung eingeplant wurde, muss der dem heißen Luft ausgesetzte Innenbereich aus nicht brennbaren Stoffen ausgeführt werden.

- Das Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn es fachgerecht eingebaut wurde

4.1. Anleitung zur Anfertigung des Einbaus für das Gerät

WARNING

Der Hohlraum muss mit einem Lüftungsgitter versehen werden, das sich an der tiefsten Stelle befindet (siehe Schema unten).Es ist für die Kühlung des Geräts und die Wasserableitung erforderlich.

- Bei der Vorbereitung der Kavität ist darauf zu achten, dass die Oberfläche, auf die die Einlage gelegt wird, gut geebnet ist.
- Die Ränder der Kavität, in die die Einlage eingesetzt werden soll, müssen ästhetisch bearbeitet werden
- Die Bodenfläche des Hohlraums muss mit mindestens 5% Neigung, damit das Wasser abfließen kann

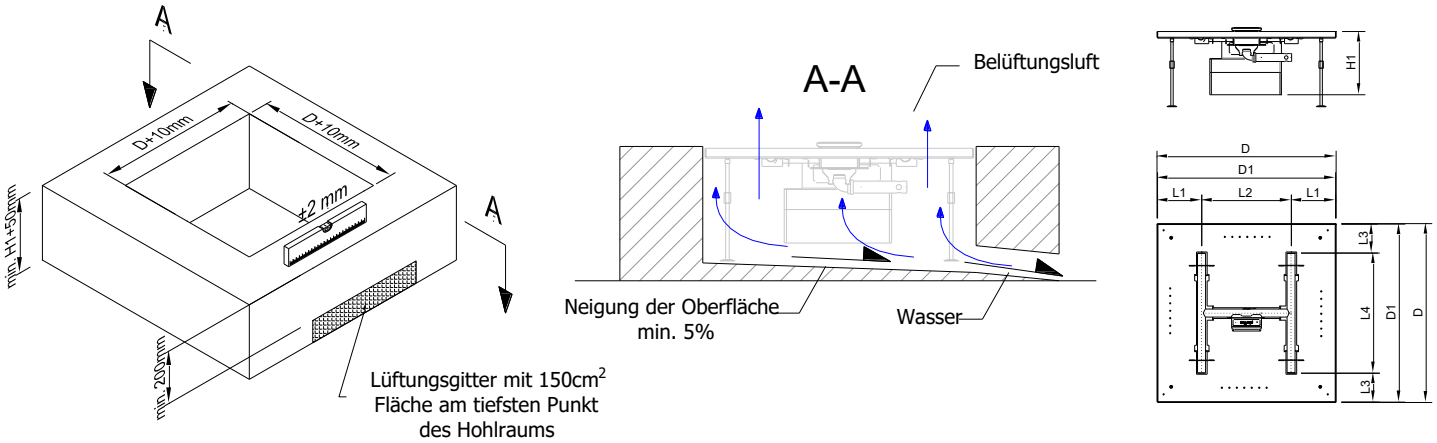


Abb. 3 – Einbaumaße

4.2. Aufstellen der Gasflasche

Wird das Bedienpanel unter dem Einsatz installiert, muss man in einer Wand der Verkleidung einen Ausschnitt für das Hinausführen der Gasleitungen und des angebundenen Druckminderers anfertigen (nur LPG Version)

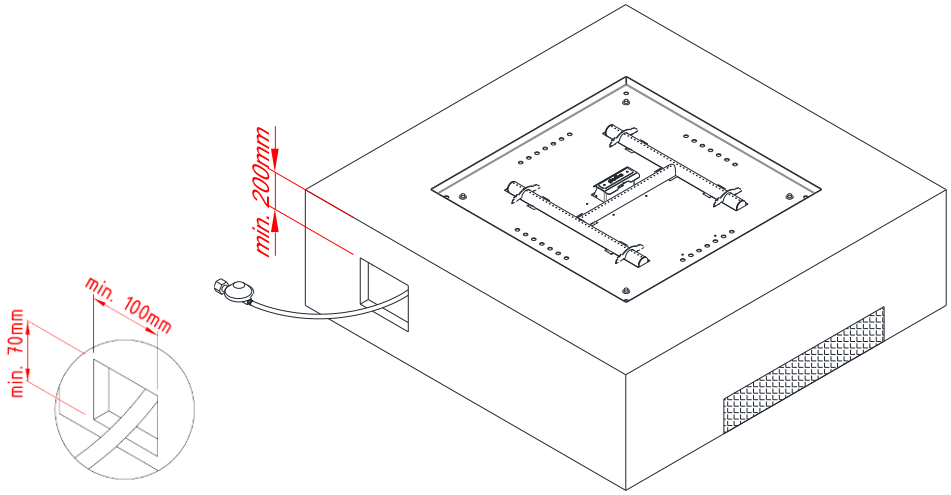


Abb. 4 – Anschluss der Gasflasche

Die dem Gerät beiliegende Gasleitung ermöglicht die Installation der Gasflasche in der maximalen Entfernung von 3 Meter vom Bedienpanel. Die Gasflasche darf aber nicht näher als 1,5 Meter von der Feuerquelle installiert werden.

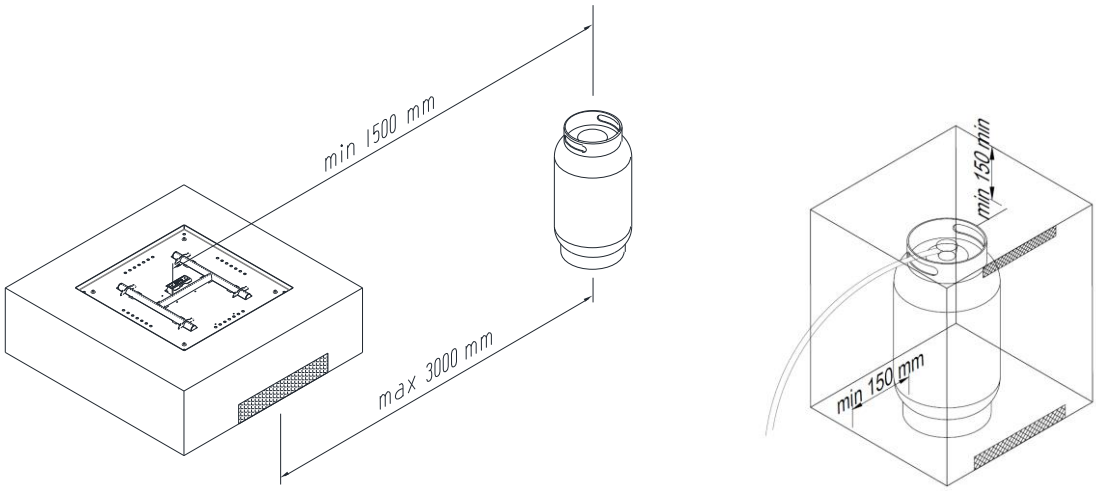


Abb. 5 – Abstand zwischen der Feuerstelle und Gasflasche

- Die optionale Verkleidung für die Gasflasche darf NIEMALS dicht geschlossen sein!!! Bei Verkleidung für die Gasflasche muss eine ausreichende Belüftung vorhanden sein mit je zwei Lüftungsöffnungen, eine im oberen Bereich (von mindestens 1/100 der Grundfläche), als auch eine im unteren Bereich (von mindestens 1/50 der Grundfläche). Die Masse der Verkleidung können je nach dem Typ der Gasflasche unterschiedlich sein, doch ausreichend für die ungehinderte Installation der Flasche sein
- Nach der Sicherstellung, dass das Gerät korrekt installiert wurde, soll man sich mit dem beigefügten Benutzerhandbuch vertraut machen.
- Erst nach der Kenntnisnahme der Betriebsanleitung und der ordnungsgemäßen Installation des Gasanschlusses ist die Inbetriebnahme erlaubt.
- Sollte in der Zukunft der Einsatz aus der Verkleidung herausgezogen werden, muss das Gerät erstmal abgeschaltet und das Gasventil verschlossen werden.
- Die vorliegende Montageanleitung soll für die ganze Verwendungsdauer aufbewahrt werden.

4.3. Gasanschluss

ACHTUNG!!! Die Montage und Wartung müssen verpflichtend von qualifizierten und berechtigten Personen wie geschulte Monteure oder Mitarbeiter der spezialisierten Unternehmen durchgeführt werden.

Bevor Sie mit dem Anschluss an die Gasflasche anfangen, sollen Sie alle Aktivitäten für die ordnungsgemäße Installation des Einsatzes durchgeführt haben. Halten Sie den elastischen Schlauch für die Gaszufuhr weit von scharfen Kanten oder heißen Oberflächen fern. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht verdreht ist.

4.3.1. Anschluss an Erdgas

Prüfen Sie zuerst, ob das anzuschließende Gerat für die Gasart bestimmt ist, die sich in der Gasinstallation befindet. Alle notwendigen Informationen zu den erforderlichen Gasparametern befinden sich am Typenschild des Gerätes. Bevor Sie die mit dem Gas versorgenden Leitungen anschließen, sollen sie durchgeblasen werden, um aus ihnen die Feilspäne und andere Verschmutzungen zu entfernen. Das System der automatischen Gassteuerung soll vor Feuchtigkeit und Staub gesichert werden. Diese Faktoren können eine unumkehrbare Beschädigung einzelner Bauelemente verursachen. Die Leitung, die die Feuerstelle mit Gas versorgt, soll mit einem Kugelventil mit einem Durchmesser von mindestens 1/2 Zoll ausgestattet sein. Einzelne Elemente der Gasinstallation dürfen nicht mit Hilfe eines Teflonbands oder eines PTFE-Bands abgedichtet werden.

Das Gasventil am Gasrohr ist gemäß den geltenden nationalen Vorschriften zu installieren. Vor dem Anschluss sollte dafür gesorgt werden, dass es in den Gasrohren und Anschlüssen keine Verschmutzungen gibt. Der Gasanschluss endet mit einem Außengewinde 3/8”.

In Bezug auf den Gasanschluss gelten folgende Anforderungen:

- Es ist ein Gasrohr entsprechender Größe zu verwenden, damit keine Druckverluste entstehen
- Ein Kugelgasventil soll an einem leicht erreichbaren Ort installiert werden und mit einer entsprechenden CE-Kennzeichnung versehen werden

4.3.2. Anschluss und Austausch der Gasflasche (LPG version)

Galio H Insert Automatic wird zusammen mit einem elastischen Gasschlauch geliefert, der einerseits mit dem Geräteventil und andererseits mit einem zum Anschluss an die Gasflasche bestimmten 37 mbar Druckminderer (angeschraubte Version) verbunden ist. Man soll die Haltbarkeitsdaten des Druckminderers und des Gasschlauches kontrollieren und wenn nötig (e.g. der Schlauch ist gerissen, geschnitten, abgenutzt) die Komponente gemäß den nationalen und regionalen Vorschriften austauschen.

Galio H Insert Automatic kann an die Metall-, Stahl- oder Kompositflaschen, die mit Propan-Butan- oder Propangas gefüllt sind, angebunden werden. Dem Gerat wird ein angeschraubter Druckminderer von 37 mbar Betriebsdruck beigefügt. Er darf gegen einen separat verkauften Druckminderer mit Schnellkupplung von 37 mbar Betriebsdruck umgetauscht werden.

ACHTUNG!!! NIEMALS eine instabile Gasströmung oder einen Druckminderer benutzen, der für einen anderen Druckwert bestimmt ist.

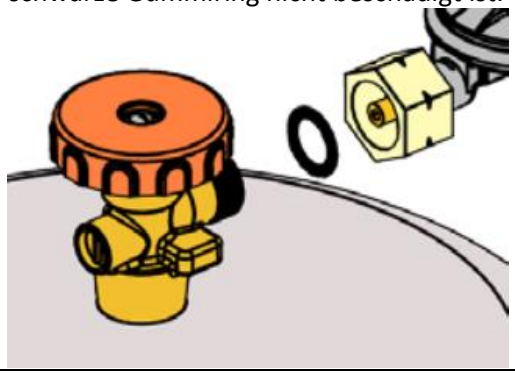
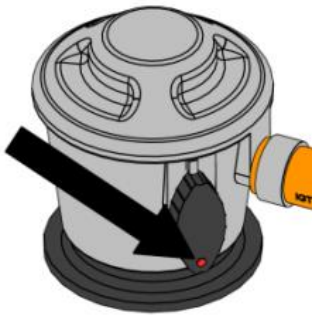
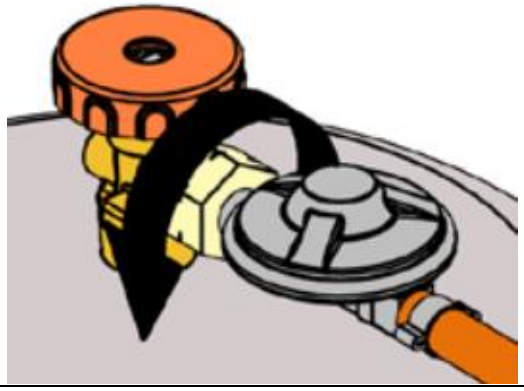
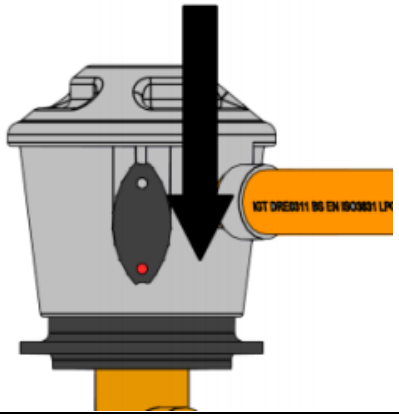
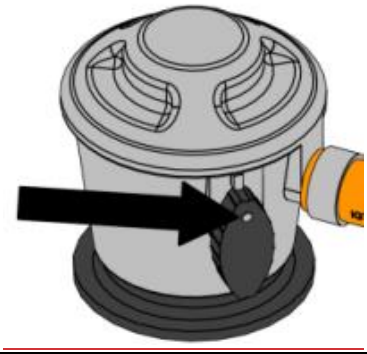
Für die Gasflaschen dienen zwei Typen der Steckverbindungen:

- Schneidringverschraubung: der wichtigste Teil ist schwarzer Gummiring. Man soll jeweils überprüfen, ob der Gummi-Ring da ist und ob er während des Gasflaschenaustausches nicht beschädigt wurde. Manche

Verschraubungen besitzen Knebelgriffe, die zum Festschrauben dienen. Bei anderen soll man Schlüssel Verwenden, um das Linksgewinde fest zuzudrehen. Beim Schlüsselgebrauch soll man Gewinde nicht überdrehen, da es die Ringbeschädigung verursachen kann.

- Schnellkupplung: bei diesen Steckverbindungen benötigt man keine Werkzeuge. Die Öffnung/Verschließung der Gasströmung ist durch einen Umschalter am Druckminderer oder an einem speziellen Verbinder möglich. Beim Gebrauch von einem Verbinder und dem Druckminderer mit Gewindetüllen des alten Typs bitte beachten, dass die Mutter fest mit einem Gabelschlüssel zugeschraubt ist.

Anschluss der Gasflasche

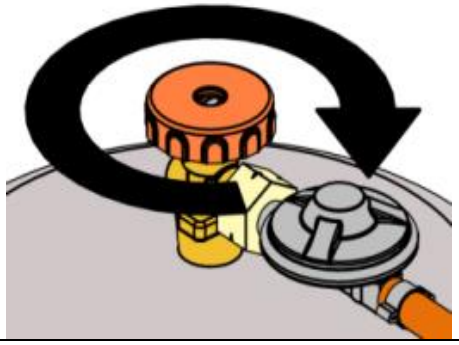
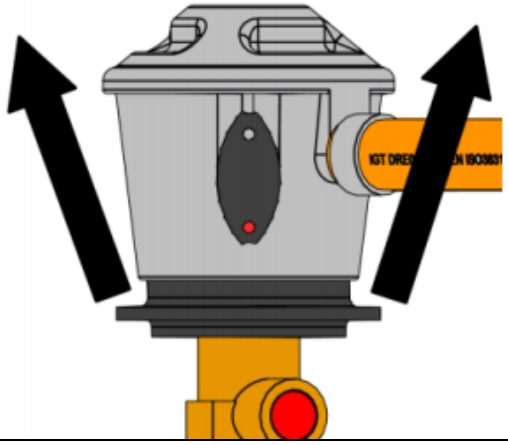
Schneidringverschraubung	Schnellkupplung
1. Überprüfen, ob das Gasventil GESCHLOSSEN ist, indem man es im Uhrzeigersinn dreht. 2. Die Schutzkappe entfernen und diese aufbewahren.	1. Die Schutzkappe entfernen. Hierfür kein Werkzeug verwenden. Die Schutzkappe frei hängen lassen.
3. Vor dem Anschluss der Gasflasche überprüfen, ob der schwarze Gummiring nicht beschädigt ist. 	2. Man soll sich vergewissern, dass alle Geräteventile geschlossen sind und dass der Umschalter in der OFF-Stellung ist. 
4. Überwurfmutter mit dem Anschlussgewinde mithilfe eines richtigen Gabelschlüssels oder eines Knebelgriffes an (Linksgewinde) verbinden. Bitte darauf achten, die Verschraubungen nicht zu überdrehen. 	1. Den „schnellverbundenen" Druckminderer aufs Gasventil festsetzen und ihn nach unten drücken. Wenn der Umschalter richtig geschlossen ist, wird einen „Klick" zu hören. 
5. Um die Gasströmung zu öffnen, das Gasventil gegen den Uhrzeigersinn drehen. 	2. Um die Gasströmung zu öffnen, den Umschalter bis zur ON-Stellung (oder zum Flamme-Symbol) drehen. 

- Die Gasflasche im entsprechenden Abstand von der Feuerstelle (mindestens 1,5 Meter) stellen.

ACHTUNG!!! Alle Anschlüsse sollen auf ihre Dichtigkeit überprüft werden. Bei der Feststellung einer Undichtigkeit oder des Gasgeruchs, das Ventil sofort schließen. Das Gerat darf nicht in Betrieb genommen werden, sobald welche Undichtigkeiten bestehen (Siehe Punkt 5.1).

- Nach der Beseitigung der Undichtigkeiten darf das Flaschenventil wieder geöffnet werden.

Abklemmen der Gasflasche

Schneidringverschraubung	Schnellkupplung
1. Galio H Insert Automatic ausschalten – die OFF-Stellung. Hauptbrenner und Zündflamme müssen gelöscht sein.	
2. Das Flaschenventil zur OFF-Stellung drehen (im Uhrzeigersinn). 	2. Den Umschalter zur OFF-Stellung -drehen. 
3. Den Druckminderer (oder die Überwurfmutter) NIEMALS beim offenen Flaschenventil trennen. 4. TRENNEN Sie den Druckminderer (oder die Überwurfmutter) mithilfe eines Gabelschlüssels oder eines Knebelgriffes 	3. Setzen Sie den „schnellverbundenen" Druckminderer aufs Gasventil fest und drücken Sie ihn nach unten. Wenn der Umschalter richtig geschlossen ist, hören Sie einen „Klick". 
5. Die Ventilschutzklappe auf der leeren oder halbleeren Flasche AUFSETZEN, auch wenn sie nicht mehr benutzt wird.	4. Ventilschutzklappe auf der leeren oder halbleeren Flasche AUFSETZEN auch wenn sie nicht mehr benutzt wird.

4.3.3. Austausch des Druckminderers (nur LPG Version)

1. Immer Druckminderer zwischen der Gasflasche und der Feuerstelle verwenden. Der Austausch des Druckminderers muss jedes fünfte Jahr stattfinden. Die zugelassenen Druckhöhen: 30mbar, 37mbar (empfohlen), 50mbar. Nur Druckregler nach der EU-Norm EN16129 verwenden.
2. Galio H Insert Automatic ausschalten – OFF-Stellung Hauptbrenner und Zündflamme müssen ausgeschaltet sein.
3. Den Druckminderer von der Gasflasche trennen (die Anleitung oben).

4. Die Metallbinde mit einem Philips-Schraubendreher oder einem Gabelschlüssel lockern.	
5. Die Metallbinde unten dem Stutzen des Druckminderers verschieben.	
6. Den Schlauch von dem Stutzen des Druckminderers ausziehen.	
7. Einen neuen Schlauch auf den Stutzen des Druckminderers aufsetzen.	
8. Die Metallbinde auf den Stutzen des Druckminderers zurück verschieben und bis zum Anschlag zudrehen. ACHTUNG! Bei sichtbaren Beschädigungen die Metallbinde austauschen.	

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

Galio H Insert Automatic ist mit einem ferngesteuerten Ventil und einer verbauten Zündung der Pilotflamme ausgestattet. Die Größe der Flamme kann entweder mit einer Fernsteuerung oder mit einem Wandpanel reguliert werden



Abb. 6– Fernbedienung

Das Gerät wird betriebsbereit geliefert, wobei die Fernbedienung bereits mit dem Empfänger gekoppelt ist. Sollte die Fernbedienung verloren gehen, beschädigt werden oder die Verbindung zum Kamin unterbrochen werden, lesen Sie bitte den Abschnitt „Kundendienst“ in dieser Bedienungsanleitung. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an den technischen Support.



Abb. 7 - Wall Switch (Wandpanel)

5.1. <u>Montage des Wandpanels (Wall Switch)</u>

Das Steuergerät verfügt standardmäßig über ein Kabel mit einer Länge von 8 m.

HINWEIS: Die Kabel dürfen nicht verlängert werden. Längere Kabel können Umgebungssignale auffangen, die das Gerät unkontrolliert ein- oder ausschalten können.

- Bestimmen Sie den Standort für das Bedienfeld (Wandschalter) unter Berücksichtigung der Größe des Kastens auf der Rückseite.



Abb. 8 - Größe des Wandschalters

- Schrauben Sie den versiegelten Kasten auf der Rückseite des Wandschalters ab.



Abb. 9 - Öffnen der Rückseite des Wandschalters

- Schrauben Sie die Kabelverschraubung ab und trennen Sie die Drähte durch Drücken des grauen Schalters, ziehen Sie den Anschluss aus der versiegelten Dose.

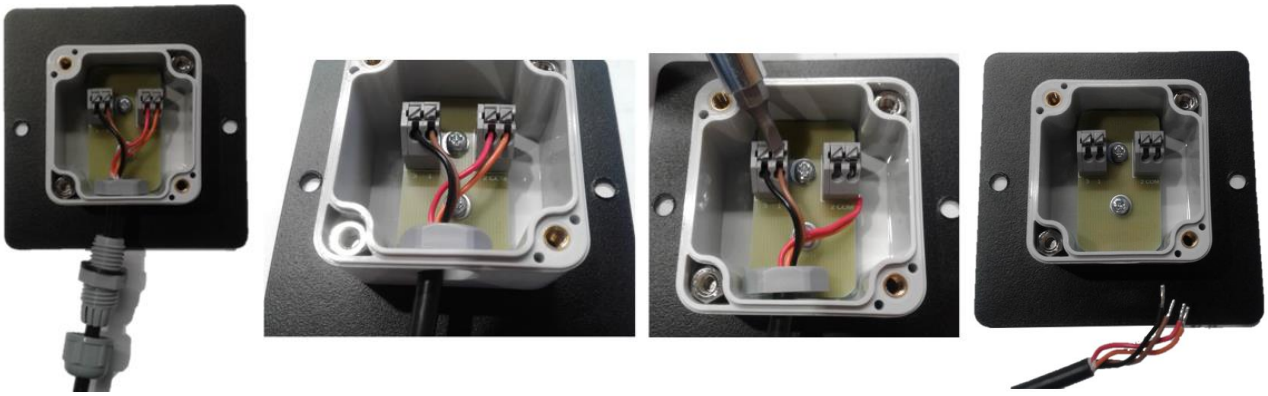


Abb. 10 - Kabelanschluss

- Ziehen Sie das Kabel durch ein Schutzrohr (min. 2 cm Durchmesser), so dass es leicht entfernt werden kann. Beachten Sie, dass das Schutzrohr nicht vom Hersteller geliefert wird.



Abb. 11 - Schutzrohr

- Schließen Sie die Drähte wieder an und schrauben Sie die Kabelverschraubung fest. Schrauben Sie den Deckel der versiegelten Dose wieder zu.

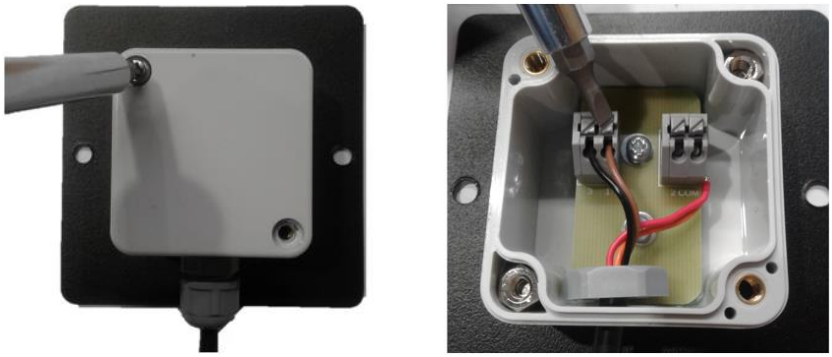


Abb. 12 - Schließen der Rückseite des Wandschalters

- Montieren Sie die Schalttafel durch die vorbereiteten Löcher. Decken Sie die Befestigungselemente ab, indem Sie den Magnesiumaufkleber auf die Vorderseite der Schalttafel kleben.



Abb. 13 - Position der Befestigungslöcher und des magnetischen Aufklebers

5.3. Montage des Batteriekorbs

- Bestimmen Sie den Ort, wo der Batteriekorb installiert wird (die Feuerstelle wird mit einem 5 m- und Batteriekorb mit einem 1,5 m-Kabel ausgestattet)

  Der Kabelanschluss des Batteriekastens ist mit dem 5-Meter-Kabelanschluss verbunden und mit einem Schrumpfschlauch überzogen.



Abb. 14 – Batteriekasten und Kabel



Abb. 15 – Angeschlossene Kabel unter dem Schrumpfschlauch.

Sollte das Kabel des Batteriekastens für Montagearbeiten vom Kabel getrennt werden müssen, schneiden Sie den Schrumpfschlauch auf. Vor dem Wiederverbinden legen Sie einen Schrumpfschlauch über eines der Kabel, schieben ihn über die Kabelverbinder und erhitzen ihn, um ihn zu schrumpfen.

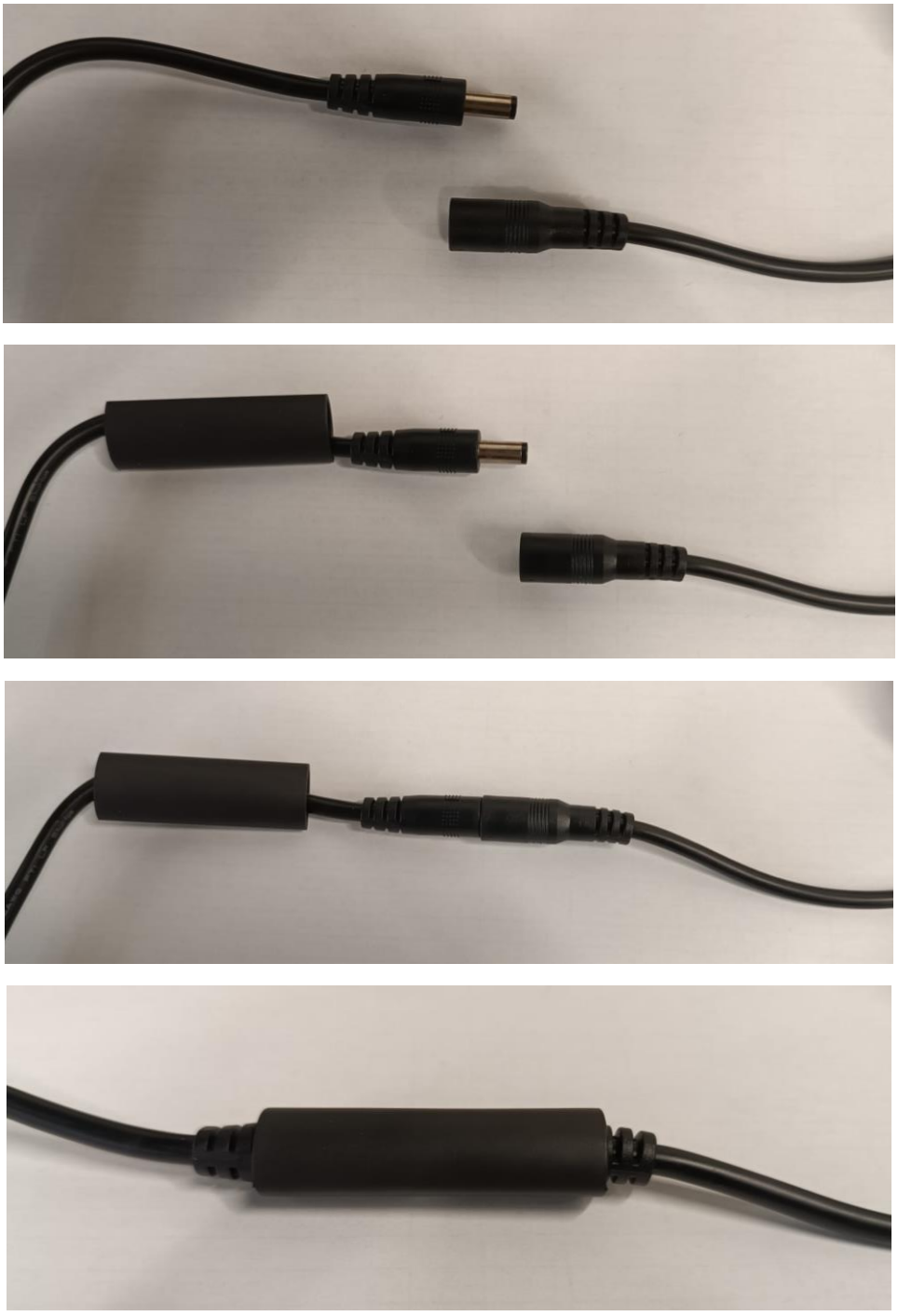


Abb. 16 – Wiederverbindungsprozess

5.4. Batterietausch

Sollten die Batterien falsch installiert werden, können die Elektronik oder Ventilmotor unumkehrbar beschädigt werden. Die Batterien dürfen nur dann getauscht werden, wenn das Gerät außer Betrieb gesetzt wird.

ACHTUNG: Wenn das Gerät mit einem 230 VAC Anschluss ausgestattet ist, befinden sich keine Batterien im Empfänger oder im Batteriekasten.

- Die Batterien sollten in den Korb eingesetzt werden

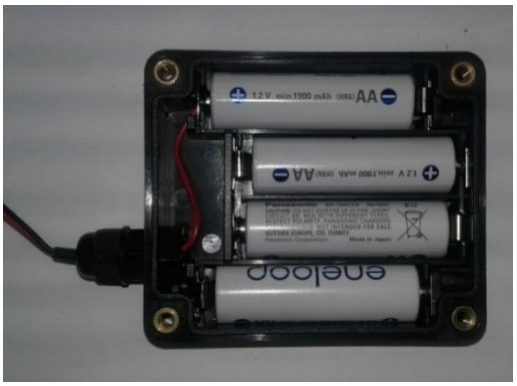


Abb. 17 – Batteriekorb

- Die Frontplatte abschrauben (4 Schrauben).

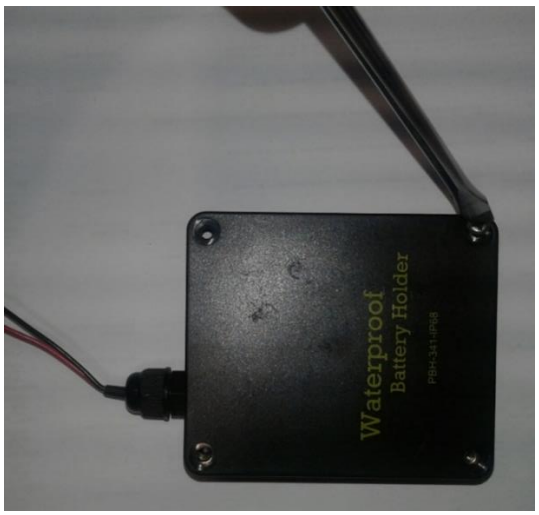


Abb. 18 – Abschrauben des Batteriekorbs

- Alkali-Batterien AA/LR6 einsetzen



Abb. 19 – Batterietausch

- Batteriekorb schließen, indem 4 Schrauben wieder angeschraubt werden

5.5. Fernbedienung

Galio H Insert Automatic kann mit Fernbedienung gesteuert werden. Dies umfasst die Fernbedienung und Empfänger, der eingebaut wird.

- Elektrische Verbindungen und Batterien:
  - Fernbedienung: 2 x Batterie 1.5V AAA
  - Empfänger: 4 x Batterie 1.5V AA oder 6 VDC
- **ACHTUNG!** Wenn man den Empfänger nicht durch ein Netzteil mit Strom versorgt, ist der Batterietausch am Anfang jeder Heizungssaison empfohlen. Alte oder leere Batterien sollten sofort entfernt werden. Zu lange gelagerte Batterien im Gerät können zu Überhitzung, Auslauf oder Explosion verursachen. Die Batterien im und außerhalb des Gerätes sollten nicht der Sonne, übermäßiger Wärme, Feuer oder Feuchte ausgesetzt werden, da jeder dieser Umstände Überhitzung, Auslauf oder Explosion verursachen kann. Die Batterien sollten im zugelassenen Temperaturbereich gelagert und verwendet werden, von 32 ° F bis 131 ° F [0 ° C do 55 ° C].
- Die Lebensdauer der Batterien für die Fernbedienung beträgt ca. ein Jahr. Es ist empfohlen, Alkali-Batterien zu verwenden. Akkus sind nicht erlaubt
- Um die Batterien zu tauschen, sollte man:
  - Die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung öffnen
  - Die Batterien aus dem Batteriefach herausnehmen
  - Zwei neue Batterien 1.5V (LR03 or AAA type) einsetzen
  - Die Abdeckung auf der Rückseite der Fernbedienung schließen

5.5.1. Ein- und Ausschalten des Gerätes

Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass der Knopf am GV60-Ventil sich auf ON-Position und gegen den Uhrzeigersinn befindet.

ACHTUNG! Bei erfolgreicher Zündung der Zündflamme fährt der Ventilmotor automatisch auf maximale Flammenhöhe. Sollte die Zündflamme ausgehen, warten Sie 5 Minuten ab und versuchen Sie erneut, die Zündflamme zu zünden. Sollte die Zündflamme nach mehrmaligen Versuchen nicht gezündet haben, drehen sie den Motorknopf auf **OFF (AUS).**



1. Das Gasventil der Gasflasche (oder das Gasventil beim Gasrohr).

2. Die Taste ⏻ drücken bis zwei Signaltöne den Beginn der Zündungssequenz bestätigen.

3. Bei erfolgreicher Zündung der Zündflamme strömt das Gas zum Hauptbrenner.

4. Nach Zündung des Hauptbrenners wechselt die Fernbedienung automatisch in den manuellen Modus.

5. Die Taste ⏻ gedrückt halten, um die Feuerstelle auszuschalten.

- Die Zündung der Zündflamme dauert ein paar Sekunden und kann sich nach dem Austausch der Gasflasche um einige Sekunden verlängern
- Sollte die Zündflamme nach 3 Versuchen nicht gezündet haben, verschließen Sie das Gasventil und setzen Sie sich mit einem Gasinstallateur in Verbindung.
- Bei erfolgreicher Zündung der Zündflamme sollte der Hauptbrenner nach 10 Sekunden automatisch gezündet werden. Falls das nicht erfolgt, verschließen Sie das Gasventil und setzen Sie sich mit einem Gasinstallateur in Verbindung
- Sollte bei Zündung des Hauptbrenners "knackendes" Geräusch ertönen, schalten Sie das Gerät sofort aus, verschließen Sie das Gasventil und setzen Sie sich mit einem Gasinstallateur in Verbindung
- Falls die Feuerstelle längere Zeit nicht benutzt wird, bitte das Gaszufuhrventil in der Gasleitung oder Ventil an der Gasflasche schließen

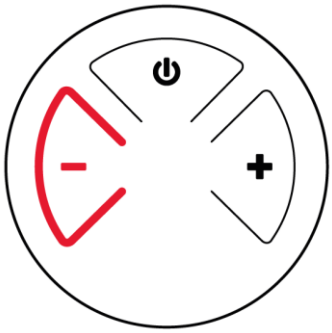
ACHTUNG! Falls die Zündflamme erlischt, warten Sie 5 Minuten ab und versuchen Sie erneut, die Zündflamme zu zünden.

ACHTUNG!!!

- **Bei erhöhter Feuchtigkeit (Regen, Brise, Nebel, Tau) können vorübergehende Probleme mit der Anzündung des Kamins entstehen. Es ist ganz normal und ist mit dem Durchfeuchten des Zündelements verbunden.**
- **Bitte warten Sie mit der Anzündung der Feuerstelle bis das Zündelement vollständig getrocknet hat.**
- **Die Anzündung des Kamins kann man beschleunigen, indem man das Zündelement bläst, um die angesammelte Feuchtigkeit zu entfernen**

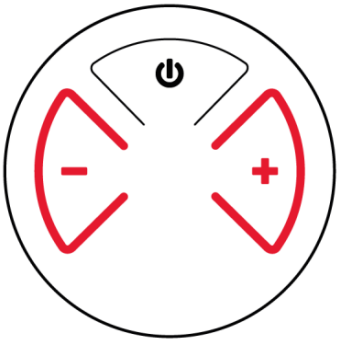


5.5.2. Stand-by-Modus (Pilotflamme)



Um das Gerät in den Standby-Modus mit Zündflamme zu setzen, halten sie die Taste **„-“** gedrückt, bis der Hauptbrenner ausgeht. Die Zündflamme bleibt gezündet (Stand-by-Modus).

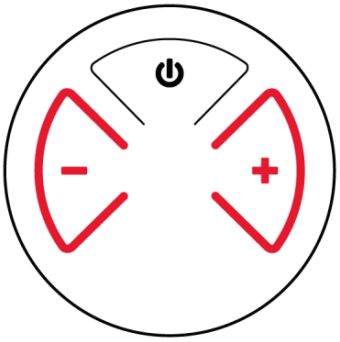
5.5.3. Einstellung der Flammenhöhe



Nach der Inbetriebnahme erreicht der Hauptbrenner automatisch die maximale Flammenhöhe.

- Um die Flamme zu verringern oder das Gerät auf Zündflamme einzustellen halten Sie die Taste **„-“** gedrückt.
- Um die Flamme zu erhöhen halten Sie die Taste **„+“** gedrückt.

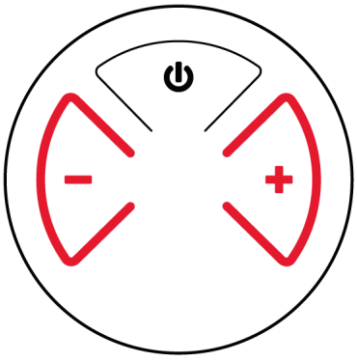
5.5.4. Sofortige Einstellung der kleinsten Flamme



Durch zweimaliges Drücken der "-"-Taste wird die Flamme automatisch auf die LOW-Position heruntergefahren.

ACHTUNG !: Die Flamme geht zuerst auf hohe Flamme, dann auf niedrige Flamme. Die Hintergrundbeleuchtung muss eingeschaltet sein, damit der Doppelklick auf "Low Fire" funktioniert!

5.5.5. Sofortige Einstellung der höchsten Flamme



Drücken Sie zweimal die Taste **„+“.** Die Flammen gehen automatisch zur Position HIGH. Halten Sie die Taste **„+“** gedrückt, um die Flammenstufe zu erhöhen und den Brenner aus der Standby-Position einzuschalten.

ACHTUNG! Nach dem Sie die Taste gedrückt hatten, sollte die Flamme nach 10 Sekunden erreichen. Falls die Flamme nicht erscheint, verschließen Sie das Gasventil und setzen Sie sich mit einem Gasinstallateur in Verbindung.

5.5.6. Automatisches Umschalten auf Fernbedienung

Drei Stunden ohne Kommunikation

Das Ventil wechselt auf Zündflamme, sobald keine Kommunikation zwischen der Fernbedienung und dem Empfänger für mehr als 3 Stunden besteht. Das Gerät wird wieder arbeiten, sobald die Kommunikation zurück vorhanden ist.

Überhitzung des Empfängers

- Bei der Energieversorgung durch Netzstrom wird das Ventil auf Zündflamme umgeschaltet, wenn die Temperatur des Empfängers 80 °C überschritten wird. Sollten sich im Empfänger Batterien befinden, darf die Temperatur des Empfängers 60 °C nicht überschreiten.
- Batteriebetrieb und / oder V-Modul-Anschluss: wird sich das Gasventil auf Zündflamme umschalten, wenn die Temperatur des Empfängers 60 °C überschreitet.

ACHTUNG: Falls die Temperatur des Empfängers niedriger als 60° C wird, darf der Hauptbrenner erneut manuell eingeschaltet werden.

5.5.7. Automatisches Umschalten des Gerätes

Zeitausschalter

Nach dem Ablauf der eingestellten Zeit wird sich das Gerät ausschalten. Der Zeitausschalter funktioniert in den Modi: manuell, Thermostat und ÖKO. Die Maximale eingestellte Zeit bis zum Ausschalten beträgt 9 Stunden und 50 Minuten.

Batterien im Empfänger sind zu schwach

Bei niedriger Batteriespannung im Empfänger schaltet das System die Flamme vollständig aus. Dies passiert nicht, wenn die Stromversorgung unterbrochen wird.

On-Demand Pilot

- Diese umweltfreundliche Funktion eliminiert den Gasverbrauch bei längerer Inaktivität des Gerätes. Wenn das Gerät längere Zeit inaktiv ist, schaltet das System die Zündflamme automatisch aus. Diese Funktion ermöglicht dem Verbraucher die Kosten zu reduzieren, indem der Energieverbrauch während der Nichtheizmonate und der begrenzten Nutzung automatisch eliminiert wird.
- Die Dauer bis zur Aktivierung dieser Funktion wird vom Geräte Hersteller festgelegt und kann nicht verändert werden

5.6. Wandpanel (Wall Switch)

Wunschgemäß kann die Feuerstelle Galio H Insert Automatic mit Wand-Touch-Panel (im Lieferumfang) oder mit Bedienpanel bedient werden. Beide kann man max. 8 Meter vom Gerät installieren. Zusätzlich kann man im Gehäuse des Wandpanels Batterien einsetzen.



Abb. 20 - Wall Switch

Einschalten des Gerätes

- Halten Sie die Taste ON-OFF gedrückt bis zwei kurze Signaltöne den Beginn der Zündungssequenz bestätigen. Lassen Sie die Taste wieder los.
- Bei erfolgreicher Zündung der Zündflamme fließt das Hauptgas zum Hauptbrenner

Stand-by-Modus (Pilotflamme)

- Halten Sie die Taste DOWN (kleine Flamme) gedrückt, um das Gerät in den Stand-by-Modus mit Zündflamme zu setzen

Ausschalten des Gerätes

- Drücken Sie die Taste ON-OFF

Einstellung der Flammenhöhe

- Halten Sie die Taste UP (höhe Flamme) gedrückt, um die Flamme zu vergrößern
- Halten Sie die Taste DOWN (kleine Flamme) gedrückt, um die Flamme zu verkleinern oder das Gerät auf Stand-by-Modus umzuschalten.

6. ÜBERPRÜFUNG

ACHTUNG!!! DIE FEUERSTELLE DARF NIEMALS IN BETRIEB GENOMMEN WERDEN, WENN EIN GASGERUCH WAHRNEHBAR IST!

Sollten Sie jemals Gasgeruch wahrnehmen, während die Feuerstelle in Betrieb ist, schalten Sie das Gerät sofort aus und stoppen Sie die Gaszufuhr von der Gasflasche! Ventil sofort zudrehen!

6.1. Überprüfung der Gasausströmung

- Alle Anschlüsse sollten auf ihre Dichtigkeit überprüft werden.
- Für eine Überprüfung der Dichtigkeit sprühen Sie bitte alle Anschlüsse mit einem Reinigungsmittel bzw. Spülmittel (oder Wasser mit einer anderen schaumigen Substanz) oder nutzen Sie einen Lecksuch-Spray.
- Wenn Luftblasen vorhanden sind, bedeutet dies, dass die Anschlüsse undicht sind.
- Die Undichtigkeiten bzw. Leckagen müssen umgehend beseitigt werden.
- Nach der Behebung der festgestellten Undichtigkeiten muss erneut die Dichtigkeit überprüft werden.
- Nach der erneuten Überprüfung müssen alle Anschlüsse getrocknet werden.
- Das Gerät darf wieder in Betrieb genommen werden, nachdem alle Undichtigkeiten bzw. Leckagen beseitigt wurden
- **Sollte das Problem erneut auftauchen, setzen Sie sich bitte mit unserem Händler in Verbindung.**

6.2. Überprüfung des Flammenbildes

- Schalten Sie Galio H Insert Automatic auf der höchsten Flammenstufe und überprüfen Sie das Flammenbild
- Die Flamme sollte eine durchgehende Feuerlinie über die gesamte Länge des Hauptbrenners bilden.
- Falls deutlich größere Abstände oder Höhenunterschiede zwischen den Flammen entstehen sollten, schalten Sie die Feuerstelle aus, um nach einer kurzen Abkühlung die Deko-Steine auf der gesamten Fläche der Brennernische besser zu verteilen.

  ACHTUNG!!! Die Zündanlage darf auf keinen Fall mit Steinen abgedeckt werden
- Nehmen Sie die Feuerstelle wieder in Betrieb und überprüfen Sie das Flammenbild erneut.

7. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG

Es wird empfohlen, nach der Wintersaison die Zündanlage vor der erneuten Verwendung zu reinigen. Ebenso alle anderen Komponenten des Gerätes.

7.1. Überprüfung und Reinigung

Bei der Sichtüberprüfung alle Teile, wenn notwendig, reinigen:

- Bei dem Hauptbrenner sollten alle zerbröckelten Steine und Rußrückstände entfernt werden.
- Bei der Zündflamme und dem Thermoelement sollten Rußrückstände entfernt werden. Bei Beschädigungen setzen Sie sich mit dem Händler in Verbindung
- Bei der Zündelektrode (der Abstand zur Zündflamme sollte nicht größer 5 mm sein.

- Glasscheiben mit starker Verschmutzung und eventuellen Kratzer oder Rissen sollten die Scheibe(n) ausgetauscht werden. Hierfür setzen Sie sich bitte mit Ihrem Händler in Verbindung.
- Bei Gasleitungen und Druckminderern ist auf die Haltbarkeit der Bauteile zu achten und wenn nötig sollten diese ausgetauscht werden.
- Bei auftretenden Störungen mit den Reglern, Gasleitungen, den Brenner und Ventilen führen Sie bitte keine Selbstreparatur durch. Bitte setzen Sie sich jeweils mit dem Händler bzw. Verkäufer oder einem zertifizierten Serviceunternehmen in Verbindung, um die originalen Ersatzteile zu erhalten. Für eine optimale Effizienz des Geräts verwenden Sie bitte nur originale Ersatzteile.

7.2. Reinigung der Glaspaneele (falls optional installiert)

- Die meisten Verschmutzungen können mit dem trockenen Touch abgewischt werden. Bei stärkeren Verschmutzungen verwenden Sie bitte ein Reinigungsmittel für Keramikplatten oder Fensterscheiben. Vor der Inbetriebnahme des Gerätes trocknen Sie bitte die Scheiben, sodass keine Wasserflecken bzw. Rückstände vorhanden sind, da sie bei hohen Temperaturen Einbrennungen in der Scheibe hinterlassen können.

ACHTUNG!!! Beachten Sie bitte die Fingerabdrücke auf den Glaspaneelen nicht zu hinterlassen. Sie werden in das Glas einbrennen und lassen sich später nicht reinigen.

8. FEHLERBEHEBUNG

ACHTUNG! Die Montage, Reparaturen und Wartung müssen von qualifizierten und berechtigten Personen wie geschulte Monteure oder Mitarbeiter der spezialisierten Unternehmen durchgeführt werden.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	REPARATUR
GASGERUCH	**AS VENTIL VON DER GASFLASCHE SOFORT SCHLIEßEN!DAS GERÄT BIS ZUR FACHBERECHTEN FEHLERBEHEBUNG NICHT MEHR BENUTZEN.**	
Gasausströmung aus der Gasflasche, dem Druckminderer oder anderen Anschlüssen	1. Loser Anschluss des Druckminderers. 2. Ausströmen im Gasschlauch, Druckminderer oder Gasventil	1. Festziehen und überprüfen. 2. Fehler beim Serviceunternehmen melden.
Brenner brennt nicht	1. Die Gasflasche ist leer. 2.Kabel der Zündanlage nicht angeschlossen. 3. Keine Zündfunke. 4. Die Zündelektrode dem Brenner gegenüber falsch ausgerichtet. 5. Düsen verstopft. 6. Gasschlauch verdreht. 7. Anschluss des Druckminderers nicht fest.	1. Die Gasflasche tauschen. 2. Kabel richtig verbinden. 3. Austausch 4. Die Elektrode neu ausrichten und Rückstände entfernen. 5. Brenner ausbauen, Düsen reinigen. 6. Schlauch neu auslegen. Halten Sie die Leitung weit Gehäuse. 7. Festziehen und auf Undichtigkeiten prüfen.
Kein Funke	1. Kabel nicht korrekt angeschlossen. 2. Elektrode falsch ausgerichtet. 3. Elektrode funktioniert nicht.	1. Kabel richtig anschließen 2. Die Elektrode erneut ausrichten und alle Rückstände entfernen. 3. Austausch
Sinkende Effizienz, "knackendes" Geräusch	1. Die Gasflasche ist leer. 2. Düsen verstopft	1. Gasflasche tauschen 2. Brenner ausbauen, Düsen reinigen.
Rauschendes Geräusch des Druckminderers	Das Absperrventil zu schnell geöffnet.	Das Absperrventil langsam öffnen.
Intensiv orange und rauchende Flamme	Löcher des Brenners blockiert. Es wird Gas-Luft-Gemisch erzeugt.	Brenner ausbauen und die Löscher reinigen.

9. SERVICE

Bei Problemen mit der Feuerstelle setzen Sie sich mit unserer Serviceabteilung in Verbindung. Bereiten Sie bitte die Antworten zu folgenden Punkten vor:

- Bitte geben Sie die Serien- und die Rechnungsnummer, um Garantiezeit zu überprüfen
- Bitte stellen Sie Bilder bzw. Videoaufnahme zu Verfügung, die das Problem bzw. Fehler darstellen.
- Können Sie einen Funken hören / sehen, der für die Zündung der Zündflamme verantwortlich ist?
- Sind Sie sicher, dass im Gasanschluss keine Luft mehr vorhanden ist, die Gasflasche voll und geöffnet ist?
- Wie wird Ihr Kamin betrieben, welche Gasart?
- Haben Sie versucht, die Batterien im Kamin (4xAA) und in der Fernbedienung (2 AAA) auszutauschen?
- Wenn der Kamin neu installiert oder längere Zeit nicht benutzt wurde, kann das erste Durchbrennen (auch nach Gasflaschenwechsel) bis zu 10 Versuche dauern.



Abb. 21 – Wall Switch-Anschluss und Platzierung der Seriennummer

10.TECHNISCHE DATEN

Gaskategorie		**I3B/P(30); I3P(30); I3+(28-30/37)**	**I3B/P(37); I3P(37);**	**I3B/P(50); I3P(50);**	**I2E(20); I2H(20);**
Typ des Gerätes		A1 Outdoor	A1 Outdoor	A1 Outdoor	A1 Outdoor
Referenzgas		G30/G31	G30/G31	G30/G31	G20
Anschluss Netto (Hi)	kW	10,3	11,8	12,9	9,4
Einlaufdruck	mbar	30	37	50	20
Gasstrom bei 15°C und 1013 mbar	m^3/h	-----	-----	-----	1,0
Gasstrom bei 15°C und 1013 mbar	kg/h	0,81	0,93	1,02	-----
Brennerdruck beim maximalen Flammenniveau	mbar	22,2	27,3	35,4	11,0
Hauptbrennerdüse	mm	2,2	2,2	2,2	2,7
Zündanlage		G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L	G30-ZP2M-L
Gasventil		Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60	Mertik GV 60
Gasanschluss		Ø9mm	Ø9mm	Ø9mm	Außengewinde ⅜”

11.GARANTIE

Planika Sp. z o.o gewährt dem Kunden eine Qualitätsgarantie für den reibungslosen Betrieb der auf dem Verkaufsbeleg angegebenen Produkten. Die Garantie wird für einen bestimmten Zeitraum ab dem Kaufdatum festgelegt (basierend auf der Garantiekarte zusammen mit dem Kaufbeleg). Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum des Originalproduktes durch den ersten Endverbraucher. Das Produkt kann aus mehreren separaten Bestandteilen bestehen, somit können verschiedene Elemente durch unterschiedliche Garantiezeiten abgedeckt werden. Der Hersteller gewährt ab dem Kaufdatum 2 Jahre Garantie auf den reibungslosen Betrieb des Gerätes. Für die Kaminabdichtung gilt eine Garantie von 1 Jahr ab dem Kaufdatum des Gerätes. Die Garantie gilt nicht für dekorative Elemente und Glas. Die Verwendung des Gerätes und die Betriebsbedingungen müssen den in der Bedienungsanleitung erwähnten Anweisungen entsprechen. Die Grundlage für die kostenlose Garantieabwicklung ist die Garantiekarte. Falls auf der Garantiekarte Datum, Stempel und Unterschriften fehlen oder irgendwelche Änderungen von Unbefugten auf der Garantiekarte vorgenommen wurde, verliert sie ihre Gültigkeit. Die Garantie erlischt automatisch nach der Garantiezeit. Jegliche Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, Lagerung, schlechte Wartung verursacht werden und falls sie den im Handbuch erwähnten Bedingungen nicht entsprechen, können zum Erlöschen der Garantie führen. Im Falle einer Reklamation wenden Sie ich bitte an Ihren Händler. Der Lieferant bzw. Ihr Händler wird sich bei Bedarf an die Firma Planika wenden. Herstellergarantie beträgt 2 Jahre ab Kaufdatum. Detaillierte Informationen zu Garantie finden Sie unter https://www.planikafires.com/warranty-cards/

12. KONTAKTDATEN DES HERSTELLERS

Hersteller:	**Planika Sp. z o.o.**
Adresse:	**Bydgoskich Przemysłowców 10**
Telefonnummer:	**+ 48 52 364 11 60**

VERKÄUFER	
Name:	
Adresse:	
Tel/Fax:	
Verkaufsdatum:	Siegel und Unterschrift des Verkäufers

KÄUFER	
Name:	
Adresse:	
Tel/Fax:	
Kaufdatum:	

Das Gerät muss von einem zertifizierten und qualifizierten Spezialist installiert werden, der über alle nach dem lokalen Recht erforderliche Qualifikationen verfügt. Außerdem soll das Gerät gemäß der in der Bedienungs- und Montageanleitung enthaltenen Anweisungen installiert werden.

Hiermit erkläre ich, dass ich die Bedienungsanleitung und die Garantiebedingungen gelesen habe.

Datum und lesbare Unterschrift des Käufers

INSTALLATEUR	
Name:	
Adresse:	
Tel/Fax:	
Datum der Inbetriebnahme:	
Hiermit erkläre ich, dass die von meinem Unternehmen installierte Feuerstelle gemäß den geltenden Bauvorschriften und den in der Bedienungs- und Montageanleitung enthaltenen Anweisungen installiert wurde. Das installierte Gerät ist betriebsbereit.	Siegel und Unterschrift des Installateurs

GERÄTEKONTROLLE	